LEITBETRIEBE ÖKOLOGISCHER LANDBAU NORDRHEIN-WESTFALEN

Jahresmilchleistung und Gewichtsentwicklung von Kühen mit unterschiedlichem Geburtstermin und Erstkalbealter bei saisonaler Abkalbung

Problematik

Es ist zu erwarten, dass sowohl der Geburtstermin als auch das Erstkalbealter Auswirkungen auf die Leistungsfähigkeit der zukünftigen Kühe haben.

Geburtsmonat: Auch bei Saisonalität verteilen sich die Abkalbungen über mehrere Wochen. Die zuerst Geborenen haben häufig eine etwas bessere Entwicklung als die später geborenen, möglicherweise bedingt durch die natürliche Desinfektion im Kälberstall, wo sich nur für kurze Zeit im Jahr Kälber befinden.

Erstkalbealter: Bei saisonaler Abkalbung liegt das Erstkalbealter meist bei etwa 24 Monaten, auf einigen Betrieben auch bei 36 Monaten. Für die einen ist 36 Monate zu lang: Die Aufzuchtkosten können höher liegen (was unter sonst gleichen Bedingungen logisch ist, im Vergleich von Praxisbetrieben aber auch nicht sein muss). Es besteht aber auch die Gefahr der Verfettung. 24 Monate ist je nach Zuchtrichtung und persönlichen Einstellung aber einigen auch zu früh.

Fragestellung

Welche Milchleistung und Gewichtsentwicklung zeigen Milchkühe nach unterschiedlichem Geburtstermin und Erstkalbealter?

Material und Methoden

Auf einem Betrieb in der Eifel mit 110 Milchkühen (Kreuzungen von HF mit Schweizer Fleckvieh, Braunvieh, Normande und MRIJ) wird die Entwicklung der Geburtsjahrgänge 2010 – 2013 festgehalten. Der Betrieb hat saisonale Winterabkalbung. Neben den Milchkontrolldaten werden die Lebendgewichte durch Einzelkuhwiegung erhoben.